



„Exakte Chargenverfolgung in der Nahrungsmittelindustrie“

Die mittelständische Transimpex Warenhandelsgesellschaft GmbH und ihre Marke Palatina wurden 1989 von den Brüdern Matthias, Jürgen und Bernd Schmidt gegründet. Als Spezialist für Reis- und Hülsenfrüchte vertreibt und fertigt die Transimpex eine Vielzahl von Handelsmarken (Eigenmarken) für deutsche und europäische Handelsunternehmen. Neben dem Großvolumen- und Kontraktgeschäft liegt der Schwerpunkt auf der Abwicklung über Einkaufsorganisationen, sowie der Belieferung der Nahrungsmittelindustrie. Die bbt electronics GmbH ist mit ihrer Warenwirtschaftslösung SYSTEM4 ein zuverlässigen Partner für Warenwirtschaft mit internationalem Kontraktgeschäft, Verbandsabwicklung, Zentralregulierung und Rechnungswesen.

Das Pfälzer Unternehmen importiert Reis und Hülsenfrüchte unterschiedlicher Art aus der ganzen Welt, um sie nach Europa zu exportieren. Dabei deckt Transimpex alle möglichen Erscheinungsformen von Reis ab, beispielsweise Reismehl, vorgekochter Reis, Parboiled Reis, Basmati Reis, Reiswaffeln. Die Reiskenner fungieren nicht nur als Händler, sondern auch als fachkompetente Einkäufer und suchen sich ihre Lieferanten sorgfältig aus. Weiterhin reinigt die Pfälzer Mühle gelieferte Rohware, um sie anschließend für den Handel zu verpacken. Verpackungsgrößen von den beim Lebensmitteleinzelhandel üblichen Kleingrößen bis hin zu den Kilo schweren Großhandelspackungen gehören zum Spektrum. In einem neu errichteten Hochregallager werden ca. zweitausend Paletten Reis gelagert.

Mit Hilfe einer branchenübergreifenden Warenwirtschaft behält die Transimpex Warenhandelsgesellschaft Übersicht über ihre Lieferkette. Bei den Transimpex-Produkten besonders wichtig, da es sich dabei um Grundnahrungsmittel handelt. Chargen-Nachvollziehbarkeit in beide Richtungen bilden daher unabdingbare Voraussetzung für verantwortliches Handeln.

Von der Schreibmaschine zum WWS

„Von der Schreibmaschine zum WWS!“, beschreibt Schmidt bildlich die anfängliche Implementierung des Systems vor 10 Jahren. Bei Firmenstart lag keine integrierte Warenwirtschaft vor, es standen lediglich auf dem Betriebssystem MS-DOS basierende Insellösungen zur Verfügung. Der Geschäftsführer verglich ein halbes Jahr lang unterschiedliche Anbieter. Bekannte Systeme der größten Anbieter wollte sich das junge Unternehmen nicht leisten, auch missfiel die Starrheit der Templates und die lange Implementierungsdauer. Aufgrund des seiner Ansicht nach ausgewogensten Preis-Leistungsverhältnisses wählte Schmidt schließlich die objektorientierte Warenwirtschaftslösung des Anbieters bbt electronics aus dem norddeutschen Bad Zwischenahn. Vom Vertragsabschluss bis zum Start nahm die Implementierung drei Monate in Anspruch; für die Entwickler-Crew aus Bad Zwischenahn war Transimpex damals Pilotkunde für die Windows-Version.

Von Anfang an gab Schmidt seine kaufmännischen Anforderung präzise weiter, die bbt electronics mit einem interdisziplinär zusammen gestellten Team schnell erfasste und entsprechend umsetzte. Für beide Unternehmen lohnt sich diese partnerschaftliche Zusammenarbeit. So installierte die Entwickler-Crew auf Betreiben Schmidts zu Beginn eine Kontraktverwaltung für Ein- und Verkauf in die Warenwirtschaft; bis dato hatte ein solches Modul gefehlt. Dieses bewährte, kooperative Vorgehen blieb bis heute erhalten.

Präzise Kontrolle

Nachvollziehbarkeit der Chargen gehört zu den obersten Prämissen für Handelsunternehmen aus dem Bereich Nahrungsmittel. Transimpex kennzeichnet zur umfassenden Kontrolle ihre Paletten mit Barcode-Markierung. Dadurch gerät kein reishungriger geflügelter Schädling, kein Steinchen in den Handel.

Wie wichtig es ist, präzise Kontrolle über die gesamte Lieferkette zu behalten, erfuhr das Handelsunternehmen in der Vergangenheit bereits auf eindringliche Weise: Kurz vor dem bevorstehenden Umzug in ein neues Hochregallager entdeckten die Reisexperten eine defekte Reispackung – im Sektor Nahrungsmittel lässt sich ein solcher Zwischenfall auch bei größter Sorgfalt nicht ausschließen.

Mit ihrer eigens an den Anforderungen von Transimpex angepassten Hochregallagerverwaltung verfolgte das Unternehmen sofort die Ware zurück und fand die betroffenen Chargen heraus. Das Unternehmen konnte umgehend alle fehlerhaften Produkte zurückrufen, die regulär hochwertige Ware blieb im Handel. Das Unternehmen zog lediglich elf Tonnen Ware aus dem Handel – ohne leistungsstarke Lagerverwaltung hätte jede einzelne Verpackung zurück genommen werden müssen. Bei einer Lagergröße von zweitausend Paletten ein immenser Schaden.



Spezifische Funktionalität

Bezüglich der Fertigung beschränkt sich das System auf genau das, was Transimpex benötigt. Keine redundanten Informationen überfrachten das System: Da nur lose Ware verpackt wird, fallen Stücklisten zum Beispiel nicht an, die Bausteine Produktionsplanung, Mindestbestände und Meldebestände im Lagerbereich unterstützen den Fertigungsprozess ausreichend. Aus den Beständen generieren die Reisfachleute ihre Produktionsanforderungen. Für den EDV-Verantwortlichen, Geschäftsführer Bernd Schmidt, bedeutet nur die Verbindung von umfassenden Funktionsspektrum und spezifischer Einschränkung der Nutzungs-Möglichkeiten wirkliche Funktionalität. Große Lösungen ließen genau diese Flexibilität meist vermissen.

Nutzen – Modul für Modul

Die an den Ansprüchen von Transimpex orientierten und permanent erweiterten Module Hochregallagerverwaltung und Fertigung von SYSTEM4 bergen für die Handelsgesellschaft mehrere Vorteile. An erster Stelle steht die einfache Bedienbarkeit. „Mit etwas EDV-Erfahrung kommt man damit bereits gut klar“, beschreibt Schmidt die Tatsache, dass User mit Drag und Drop – nach vorheriger Rechtevergabe – Masken nach Bedürfnissen ändern und Felder nach eigenen Anforderungen deaktivieren können. Programmiersprachenkenntnisse sind nicht erforderlich. Dies spart kostbare Zeit. Durch die objektorientierte Anpassung an Branchenanforderungen wickelt ein Minimum an Mitarbeitern den kompletten kaufmännischen Prozess sowie die Produktion ab.

Das System läuft bis dato ohne Ausfälle: Wie vertraglich vereinbart, erreicht Transimpex das Bad Zwischenahner Softwarehaus zu jeder Tages- und Nachtzeit; Erweiterungen führen die Bad Zwischenahner per Fernwartung online nach den Geschäftszeiten durch. Die unterbrechungsfreie Nutzung des Systems auf dem neuesten technischen und funktionalen Stand ist so gewährleistet.

Transimpex GmbH

Neustadter Str. 1a
D-67245 Lamsheim
Telefon +49 (0) 6233-3560-0
Telefax +49 (0) 6233-3560-60
www.transimpex.de